

N. v. Appen, so wie
Güter bei Joh. Christ.

Martens. Der Fuhrmann
oder Dienstag Morgen
an und geht Dienstag
am gr. Neumarkt no 8,
Helm Meyer, auf dem

of zum weissen Ross,
Bussmann, Steinstrasse

ag Abend an und fährt
agieren dahin ab. Er
ren Ross.
sequer, vierspänniger
, bei J. H. Berger, im

Donnerstag Nachmittag
r ab; er kehrt ein auf
nn Wwe., woselbst der
ster, Kiel und der Um-

agiere nach Bramstedt,
fährt Freitags, Vormit-
t, im weissen Ross, bei
Ernst daseibst entgegen.
nach Neumünster, Kiel
wochen und Donnerstag
gelmässig am Dienstag
Jagemann Wwe., gr.
d entgegen.
wenigstens dreimal Ge-
sue no 35, im goldenen

jeden Mittwochen an,
trasse no 9, im weissen
der Litzenbruder Hinr.

, kommt Dienstags an
thorstrasse no 25, bei
r Beförderung der Gü-
st. Fuhlentwiete unter

d Freitags jede Woche
r kehrt ein auf dem
ke, woselbst auch Be-

und Sonnabends, um
Fuhrmann Martens, Ge-
g, Pferdemarkt no 67
stags und Donnerstags
r ab; er kehrt ein auf
Wwe. Derselbe nimmt
arl Hellmann entgegen.
und fährt am Freitag
stellungen zur Beförde-
en, neust. Fuhlentwiete

reetz und Lütjenburg,
ig wieder ab; er kehrt
hofs: Stadt Kiel. Ber-
er Hinr. Friedr. Krohn,

tag an, fährt denselben
im weissen Ross, auf
der Franz Heinr. Ernst,

mit Fuhrmann Laug-

en Montag Vormittags
sagieren wieder dahin
Jagemann Wwe. Bo-

stellungen zur Beförderung der Güter nach Rendsburg, Schleswig, Flensburg, Apenrade, Hadersleben und Umgegend, nimmt der Litzenbruder Heinr. Schwalfeld, im weissen Ross, auf dem gr. Neumarkt entgegen.

Der Rendsburger Fuhrmann Claus Gosau (M. D. Stave Nachfolger, aus Neumünster,) ladet Güter nach Neumünster, Rendsburg und der umliegenden Gegend, kommt jeden Dienstag Morgen an, und fährt am folgenden Tage wieder ab. Er kehrt ein in der Steinstrasse no 89, bei Joh. Siegf. Brockstedt, im schwarzen Adler. Güter dahin werden durch den Litzenbruder Joh. Haller, ebendasselbst wohnhaft, angenommen und befördert.

Die Schleswiger Fuhrleute J. Dehn, Hinrich Frahm und Jacob Dircks kommen abwechselnd jede Woche, theils Dienstags theils Freitags an, und fahren am folgenden Tage wieder ab. Die Güter für dieselben werden durch Brandt et Comp., Steinstrasse no 88, befördert.

Die Schleswiger und Flensburger Fuhrleute, welche Güter auch nach Apenrade, Hadersleben und Colding in Fracht nehmen, heissen Jürgen Wittmack und Jens Andressen, kommen abwechselnd jede Woche, theils Dienstags, theils Freitags an, und fahren am folgenden Tage wieder ab. Sie kehren ein auf dem grossen Neumarkt no 8, im weissen Ross, bei Joach. Pet. Jagemann Wwe. Die Güter für dieselben werden durch den Litzenbruder Franz Heinr. Ernst, gr. Neumarkt no 8, befördert.

Der Schweriner Fuhrmann Steffens kommt entweder Dienstags oder Freitags an, und fährt den folgenden Tag wieder ab; er kehrt ein in der Steinstrasse no 92, in Wien und Frankfurt, bei H. A. Vagd. Bestellungen der Güter nimmt der Litzenbruder H. H. Lienau, Steinstrasse no 82, entgegen.

Nach Schwerin ist wöchentlich Gelegenheit für Passagiere mit Fuhrmann Bösch. Er kehrt ein in der Breitstrasse no 35, im goldnen Engel, bei H. N. Gerdt.

Der Segeberger Fuhrmann Blöse, führt Frachtgüter und Passagiere. Kommt Montag an in Stadt Kiel, Gänsemarkt no 41, und fährt am Mittwochen Morgen wieder ab. Bestellungen sind im Gasthof Stadt Kiel zu machen.

Der Uetersener Fuhrmann Joach. Gehreck kommt Montags, Donnerstags und Sonnabends, Morgens, an, fährt an denselben Tagen, um 1 Uhr, wieder ab, und kehrt ein auf dem grossen Neumarkt no 8, im weissen Ross, bei Joach. Pet. Jagemann Wwe. Güter werden durch den Litzenbruder Wilh. Meyer, auf dem gr. Neumarkt unter no 11, befördert.

Der Uetersener Fuhrmann Djebr. Timm kehrt ein auf den Kohlhöfen no 16, im Holsteinischen Hause, bei Joh. Schradieck. Er kommt täglich, ansser Mittwochens und Freitags, Morgens 9 Uhr, an, und geht Mittags 12 Uhr wieder ab.

Verzeichniß der hiesigen Litzenbrüder.

Der Holsteinische Litzenbruder heisst Johann Ludwig Kühn, Steinstrasse no 83

Die Holsteinischen Litzenbrüder, namentlich auf Kiel, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, Lütjenburg, Ploen u. s. w., wie auch durch ganz Jütland, heissen: Joh. Marc. Friedr. Brandt, Steinstrasse no 88, und Ant. Aamus, Steinstrasse no 83; ihre tägliche Zusammenkunft halten sie bei vorbenanntem Hrn. Brandt.

Die beedigten Lübecker Litzenbrüder heissen: Jacob Ant. Oelreich, Pferdemarkt no 69; Joh. Friedr. Christoph Oehrens, St. Georg, Brennerstr. no 52; Pet. Wilh. Drewes, Spitalerstr. no 32; Friedr. Adolph Weygand, St. Georg, am Wall bei No. 4, no 27, nahe dem Lübecker Thor; Joh. Nielas Warneke, vor dem Lübecker Thore, Wandsbecker Fua-steig, erste Abtheilung no 293; J. E. Grimm, Pferdemarkt no 69. Ihr Comptoir ist auf dem Pferdemarkt no 69, in der Traube.

Johann Ludw. Kühn, Wilh. Sütbeer u. Ludw. Fed. Kühn in Firma Kühn et Comp., Verladung von Gütern pr. Achse nach allen Gegenden Deutschlands, als nach ganz Preussen, Sachsen, Baiern, Oestreich, Böhmen, Franken, Hessen, Hannover, Thüringen, Frankfurt a. M., Bremen, Braunschweig, den Rheingegenden u. s. w.; ferner nach Lübeck, Kiel, Cuxhaven und Lüneburg, mittelst sicherer, prompter und möglichst billiger Gelegenheit pr. directer Fuhre, Comptoir, Steinstrasse no 83, in Berlin und Leipzig.

Bruhns et Hintz, Comptoir in der Steinstrasse no 57, befördern Frachtgüter nach ganz Deutschland, namentlich nach ganz Mecklenburg Schwerin, Mecklenburg-Strelitz, Pommern, Berlin, Frankfurt a. d. Oder, Breslau und Königsberg mit directer Fuhre; ferner nach Wien, Prag, Brünn, Pressburg; Zittau, Dresden, Chemnitz, Leipzig, Braunschweig, Hannover, Kassel, Frankfurt a. M. und Bremen etc. etc., wohin fast täglich Gelegenheit ist.

Die Holsteinischen Litzenbrüder heissen Franz Heinr. Ernst, Hinrich Schwalfeld, Johann Carl Hellmann und Wilhelm Meyer, wohnhaft gr. Neumkt. no 8. Sie befördern Güter nach Lütjenburg, Kiel, Preetz, Schleswig, Flensburg, Apenrade, Christiansfeld, Hadersleben, Colding und Jütland und halten täglich Zusammenkunft bei Joach. Peter Jagemann Wwe., auf dem gr. Neumarkt no 8, im weissen Ross

Der Mecklenburger Litzenbruder, H. H. Lienau, Comptoir Steinstrasse no 82, verladet Güter nach Mecklenburg Schwerin und Mecklenburg-Strelitz.

Nach Lüneburg täglich zu Wasser oder zu Lande, in der alten Gröningerstrasse no 14